

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 9 (1933-1934)  
**Heft:** 12

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## INHALTSVERZEICHNIS

|                                                                                                                                  | Seite |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber . . .                                                                 | 7     |
| Sie geht um. Von F. Glauser. Illustration von Walter Guggenbühl .                                                                | 8     |
| Zeichnen ist Weglassen. Von Gubert Griot . . . . .                                                                               | 16    |
| Kunstbeilage. Von A. H. Pellegrini . . . . .                                                                                     | 17    |
| Kinderweisheit . . . . .                                                                                                         | 19    |
| Das Ergebnis unseres literarischen Wettbewerbes . . . . .                                                                        | 20    |
| Albert Kägi: Und wenn es köstlich gewesen ist... Ein Bauer<br>spricht zu den Städtern. Illustriert von Fritz Traffelet . . . . . | 22    |
| Abendlied. Von Alfred Birsthaler . . . . .                                                                                       | 29    |
| Ethik und Geschäftsleben. Von Adolf Guggenbühl. Illustration von<br>Alois Carigiet . . . . .                                     | 30    |
| Gedichte von jungen Mädchen . . . . .                                                                                            | 38    |
| Mein Film. Bilderbogen für Erwachsene . . . . .                                                                                  | 40    |

# HEIMATSCHUTZ

**Zeitschrift der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz**  
**29. Jahrgang 1934**

Jährlich erscheinen 8 Hefte

**Jahresabonnement Fr. 6.—**

**Postabonnement Fr. 6.20**

Die Zeitschrift HEIMATSCHUTZ ist das Organ der Schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz und dient den Aufgaben und Zielen dieser grossen, die ganze Schweiz umfassenden Organisation. Sie wird sämtlichen Mitgliedern dieser Vereinigung zugestellt und hat sich damit schon einen grossen Leserkreis gesichert, darüber hinaus geniesst sie hohes Ansehen bei allen Schweizern im In- und Ausland, die sich der Heimat im Herzen verbunden fühlen und über ihre Geschichte und Kultur, über ihre Kunst- und Naturdenkmäler laufend unterrichtet sein wollen. Sie alle finden im HEIMATSCHUTZ Anregung und Belehrung, angemessene Unterweisung über die Heimatschutzbewegung, ihre Aufgaben und ihr Wirken. Und da der HEIMATSCHUTZ nur Anzeigen schweizerischer Erzeuger aufnimmt, wählen diese ihn gerne zur Ankündigung ihrer Waren, während umgekehrt der Schweizerbürger die Anzeigen im HEIMATSCHUTZ besonders beachtet. Probenummern jederzeit kostenlos.

**VERLAG VON FROBENIUS AG., BASEL**

|                                                                                                                 | Seite |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Die Geschichte mit dem Regulator. Von Richard Zaugg . . . .                                                     | 41    |
| <b>Küchenspiegel</b>                                                                                            |       |
| Eiserne Vorräte. Von Helen Guggenbühl . . . . .                                                                 | 53    |
| Auch ein Dessert. Von Marie Rutishauser, Haushaltslehrerin .                                                    | 56    |
| Was mir an den Handwerkern nicht gefällt. Eine neue Rund-<br>frage. Illustration von E. Bernet-Studer . . . . . | 63    |
| Auf die Bügelfalte kommt es an. Über die Pflege des Herren-<br>kleides. Von einem Herrenschneider . . . . .     | 64    |
| Nochmals: Wie feiern wir Geburtstag. Einsendung einer Leserin                                                   | 70    |
| Kleider für die Übergangszeit. Von Gertrud Brauchli, Paris . . .                                                | 72    |
| <b>Briefe an die Herausgeber. Die Seite der Leser</b>                                                           |       |
| Aus der guten alten Zeit; Die Volkswahl der Lehrer; Ist das eine<br>Augustfeier? . . . . .                      | 74    |

*Das Titelbild stammt von Marcel Vidoudez*

# CAMERA

Illustrierte Monatsschrift für  
die gesamte Photographie  
Bedeutendste deutschsprachige  
photographische Zeitschrift von  
internationalem Ruf u. Ansehen

Jedes Heft enthält neben 8 ganz-  
seitigen Bildern erster Fachphoto-  
graphen und Amateuren, wert-  
volle und interessante zum Teil  
illustrierte Original-Artikel von  
hervorragenden Autoren.

Abonnementspreis (beim Postamt  
bestellt): 6 Monate Fr. 6.30; 12  
Monate Fr. 12.30.

Probe-Heft vom Verlag:

**CAMERA, LUZERN-X**

LESEN SIE

## DIE NATION

**Unabhängige Zeitung  
für Demokratie und  
Volksgemeinschaft**

Gegen Frontengeist und Diktatur  
Für gegenseitige Verständigung

Einige Urteile aus Leserkreisen:

1. «Was mir besonders auffällt, ist der absolut an-  
ständige, sachliche Ton, der in sämtlichen Ar-  
tikeln vorherrscht.»
2. Ihre Zeitung hat heute eine grosse und wich-  
tige Mission zu erfüllen.»
3. «Ich möchte meiner Freude Ausdruck geben  
über die NATION, die gegenüber den Fronten-  
zeitungen eine notwendige und heilsame Auf-  
gabe erfüllen muss u. Zeugnis ablegt für ihre  
Aufrichtigkeit und ihre Unerschrockenheit.»
4. «Ich freue mich von Freitag zu Freitag auf Ihr  
Blatt und lese mit grösstem Interesse die vor-  
züglichen Artikel.»
5. «Sie erfüllen Ihre kulturelle Mission dadurch,  
dass Sie Worte wie Freiheit, Unabhängigkeit,  
Demokratie als absolute Werte anerkennen. In  
diesem Geist kann unser Volk genesen.»

Erscheint jeden Freitag Einzelnummer 20 Rp.  
An jedem Kiosk erhältlich!

Abonnementspreis: 3 Monate Fr. 2.-, 1 Jahr Fr. 8.-

**Administration und Redaktion:**  
**Laupenstrasse 9, Bern**  
**Postcheck III 10.001**



# Nebelspalter

**Schweizerische humoristisch-  
satirische Wochenschrift**

Druck und Verlag  
der Buchdruckerei und Verlagsanstalt  
E. Löpfe-Benz in Rorschach

Bildredaktion: C. Böckli, Rorschach  
Textredaktion: René Beaujon, Zürich

**Abonnement:** per  $\frac{1}{4}$  Jahr Fr. 5.50  
per  $\frac{1}{2}$  Jahr Fr. 10.75  
per  $\frac{1}{1}$  Jahr Fr. 20.—

Die Existenzberechtigung eines Zeitschriften-Unternehmens beweist am besten sein Alter. Der **Nebelspalter** ist 60 Jahre alt, ist im Schweizervolke verwurzelt und seiner politischen Unabhängigkeit und Unbestechlichkeit wegen geachtet und sehr viel gelesen. Trotz der Ungunst der Zeit steigt seine Auflage von Monat zu Monat, weil der Schweizer seine hochstehende humoristisch-satirische Zeitschrift liebt und in diesen Zeiten, da er in Deutschland verboten ist, noch besonders schätzt

mit

**BALLY**

gesunde  
Füße!